

Cronenberger Sport.de

Samstag, 17.10.2015, 19.35 Uhr
Handball, Verbandsliga Gruppe 2, Herren
Niederbergischer HC - CTG
Sporth. Nizzatal, Panner Straße 34, Velbert

Sonntag, 18.10.2015, 12.00 Uhr
Fußball, Kreisliga B Gruppe 1, Herren
CSC II - SSV II
Horst-Neuhoff-Sportplatz, Hauptstraße 121

Sonntag, 18.10.2015, 13.00 Uhr
Fußball, Kreisliga B Gruppe 2, Herren
Germania II - SC Velbert III
Sportplatz Freudenberg, Am Freudenberg 5

Sonntag, 18.10.2015, 15.00 Uhr
Fußball, Landesliga Gruppe 1, Herren
CSC - Blau-Weiß Oberhausen
Horst-Neuhoff-Sportplatz, Hauptstraße 121

Sonntag, 18.10.2015, 15.00 Uhr
Fußball, Kreisliga B Gruppe 1, Herren
Polonia - Langenberger SG
Sportplatz Friedrichsberg, Friedrichsallee 2

Sonntag, 18.10.2015, 15.00 Uhr
Fußball, Bezirksliga Gruppe 2, Herren
SSVg Velbert U23 - SSV
Sportplatz Am Berg, Poststraße, Velbert

Sonntag, 18.10.2015, 15.30 Uhr
Fußball, Kreisliga B Gruppe 1, Herren
Germania - Stella Azzurra Velbert
Sportplatz Freudenberg, Am Freudenberg 5

Die Ergebnisse der jeweiligen Partien gibt es immer zeitnah online unter www.cronenberger-sport.de!

Siege für CSC und Germania

Cronenberg/Südstadt. Zweimal hieß es am vergangenen Wochenende gleich Erster gegen Zweiter in den Fußball-Ligen des Kreises. Und beide Male konnte das Team aus dem CW-Land das Spitzenspiel gewinnen: Der Cronenberger SC verkürzte in der Landesliga Gruppe 2 durch seinen 2:0-Heimsieg über die Sportfreunde Baumberg den Abstand auf den Tabellenführer auf nunmehr nur noch drei Punkte, in der Kreisliga B Gruppe 1 vergrößerte der SSV Germania 1900 seinen Vorsprung durch den 2:1-Erfolg über Hellas Wuppertal auf den neuen Verfolger FC 1919 Wuppertal auf jetzt vier Punkte. Ebenfalls einen Heimsieg in der

Kreisliga feiern konnte der FC Polonia: Die Kicker vom Friedrichsberg siegten mit 4:2 gegen Stella Azzurra Velbert, während Ligakonkurrent SSV 07 Sudberg II beim FC 1919 mit 1:8 unterging und sich die Zweitvertretung des Cronenberger SC durch ein 1:2 im Südhöhen-Derby gegen den SV Jägerhaus Linde II die Punkte stehlen ließ. Die Zweite des SSV Germania musste in der Kreisliga B Gruppe 2 hingegen eine 2:4-Pleite auf dem heimischen Freudenberg gegen die Mettmanner Kicker hinnehmen. Auch für die SSV-Erste lief es in der Landesliga nicht besser, sie verlor 1:5 beim TuS Grün-Weiß Wuppertal. An diesem Sonntag kommt es um

12 Uhr auf dem Horst-Neuhoff-Sportplatz zu einem „kleinen“ Dörper Derby: Die CSC-Zweite empfängt Sudberg II, bevor anschließend um 15 Uhr die Erste der Grün-Weißen in der Landesliga gegen Blau-Weiß Oberhausen kickt. Ein Doppelspieltag steht auch am Freudenberg an: Um 15.30 Uhr empfängt der SSV Germania 1900 Stella Azzurra Velbert, die Zweite legt um 13 Uhr gegen SC Velbert III vor. Ebenfalls ein Heimspiel hat der FC Polonia, zu Gast am Friedrichsberg ist die Langenberger SG. Das einzige „richtige“ Auswärtsspiel muss hingegen der SSV 07 Sudberg bestreiten: Für die Schwarz-Blauen geht es zur U23 der SSVg Velbert 02.

ATS
AUTO TEILE SÜD
Hahnerberger Str. 51
42349 Wuppertal
Telefon 02 02 / 3 17 56 85
Telefax: 02 02 / 3 17 56 87
www.ats-wuppertal.de

Glaserie Biermann
Ihr Glasermeister in Cronenberg
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten
Außerdem finden Sie bei uns unter anderem:
● Fenster ● Türen ● Spiegel
● Duschtrennungen ● Rollladen
● Einbruchsschutz
Cronenfelder Str. 23 • Tel.: 40 14 77
(Termine nach Vereinbarung)

RSC U17 bei Klub-Europameisterschaft

Nach dem Gewinn des deutschen Meistertitels durch die U17-Jugend ging beim RSC Cronenberg im Juni die ehrenvolle Einladung zur Teilnahme am „Eurokey“-Cup in Spanien ein, eine Art Europameisterschaft für Vereinsmannschaften. Zu dem Turnier in Blanes wurden die Landesmeister aus Spanien, Portugal, Italien, England, Frankreich, Österreich, Deutschland und der Schweiz eingeladen, das Teilnehmerfeld wurde mit den besten Zweit- bzw. Drittplatzierten der südeuropäischen Nationen aufgefüllt, sodass noch bis Sonntag in Blanes die 16 besten europäischen U17-Jugendmannschaften am Start sind. Gelost wurden die Teams in vier Gruppen, sodass zunächst Gruppenspiele anstehen, durch welche die Teilnehmer der Endrunde ermittelt werden. Die U17 des RSC erwischte bei der Auslosung eine „Hammergruppe“: Die Junglöwen treffen in der Gruppe B auf den FC Barcelona, Benfica Lissabon sowie den französischen Meister US Villfuf. „Da werden unsere Spieler Erfahrung sammeln können und kennenlernen, wie hoch das Rollhockey-Niveau in Südeuropa ist“, freut sich Trainer Jordi Molet auf das Kräftemessen.



Solingen
Werderstraße 11
Tel. 02 12/2 24 15 66

Friedenstr. 64
Tel.: 02 12/2 53 46 30

W.-Steinbecker Meile
Tannenbergsstraße 58
Tel. 02 02/3 09 76 47

Remscheid
Elberfelder Str. 102-104
Tel. 02 1 91/84 05 68

Beachten Sie unsere regelmäßige Wurfesendung!
www.fressnapf.com

Saunanacht

Cronenberg. An Halloween geht im Gartenhallenbad Cronenberg die Post ab: Eiskalte Schauer und heiße Schweißausbrüche sind in der Straße Zum Tal garantiert, wenn am Samstag, 31. Oktober, zu einer Saunanacht eingeladen wird. Denn neben textilfreiem Baden in allen Becken gibt es natürlich wieder zahlreiche interessante Aufgüsse für die Saunafans. Ob Aktiv-, Honig-, Finnischer oder Nordischer Aufguss – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Und wer mehr Süßes oder Saures will, der wird in „Utes Cafeteria“ fündig. Dort gibt es bis Sonntag, 25. Oktober, unter der Rufnummer 01 57-36 97 02 34 oder 01 78-35 20 355 auch die Karten für die Saunanacht im Gartenhallenbad. Massagen können am Abend gegen Aufpreis vereinbart werden.

RSC-Löwen mit Klatsche in Hamm

Keine Chance, den Germanen-Express zu bremsen, gab es für den RSC Cronenberg in der Glückauf-Arena in Hamm. Die Grün-Weißen hielten zwar am vergangenen Samstagabend in der ersten Hälfte noch recht gut mit, konnte Herringens erfolgreiche Revanche für die Niederlage im DRIV-Pokalfinale der vergangenen Saison im zweiten Durchgang der jetzigen Partie aber nicht mehr verhindern. Anfangs war es ein Kräftemessen auf Augenhöhe: Beide Mannschaften gingen hohes Tempo, die Torhüter durften sich über mangelnde Beschäftigung nicht beschweren. Mit Kevin Karschau war es schließlich der momentan beste Torschütze der Liga, der die Kugel als Erster über die Linie drücken

konnte (14.). Robin Schulz legte zwar schnell das 2:0 nach (17.), doch ebenso rasch brachte Kay Hövelmann die bergischen Löwen wieder auf Schlagdistanz heran (19.). Dabei blieb es bis zu Pause, wobei die Cronenberger die letzten Minuten in Unterzahl agieren mussten, nachdem sich Marco Bernadowitz in der 24. Spielminute eine blaue Karte eingehandelt hatte. Da dieser Nachteil jedoch ohne weiteren SKG-Treffer überstanden werden konnte, rechneten sich die Gäste für die zweite Hälfte noch einiges aus. Die Chancen zum Ausgleich waren auch vorhanden, doch Germania-Keeper Timo Tegethoff ließ sich vom in dieser Spielzeit stark verjüngten RSC-Team schlichtweg nicht überwinden. Ein erneuter Doppelschlag

von Kevin Karschau (37.) und Robin Schulz (40.) sorgten dann für die Vorentscheidung. Der RSC warf noch einmal alles in die Waagschale, konnte eine Zeitstrafe gegen Luis Hages (45.) aber nicht zur Verkürzung nutzen und wurde von den schnellen SKG-Stürmern eiskalt ausgekontert: Lucas Karschau (46./48.) und nochmals Kevin Karschau (49.) schraubten das Resultat in die Höhe. „Wir nutzten unsere Chancen nicht, statt dessen bekamen wir unglückliche Gegentore“, haderte RSC-Trainer Marc Berenbeck nach der Partie mit der Ausbeute. „Das Ergebnis ist nicht so wichtig. Ich habe einige Dinge gesehen, die die Jungs sehr gut umgesetzt haben, und daran werden wir arbeiten“, schöpft er Hoffnung für die nächsten Partien.

Neue Kurse

Südstadt. Neue Aquafitness- und Wassergymnastik-Kurse starten am nächsten Montag und Dienstag in der Schwimmoper. Sie finden bis zum Jahresende statt und kosten 48 bzw. 54 Euro für acht oder neun Kurseinheiten. Ebenfalls starten in der nächsten Woche am Montag und Freitag Nichtschwimmerkurse für Erwachsene. Hier werden 108 Euro fällig. Die Anmeldung erfolgt mit dem Erwerb der Kurskarte an der Kasse der Schwimmoper.

Germania II Trikots im Müll – AWG sorgt für Ersatz



In dieser Spielzeit präsentiert sich die zweite Mannschaft des SSV Germania 1900 außergewöhnlich: Die Fußballer vom Freudenberg wählten die Kulisse des Bahnhofs Kühlenhahn für ihr Teamfoto, schließlich ist der Südstadtclub auch ein Kühlenhahner Verein. Ehe das historische Gebäude an der Sambatrass – das 1897 eingeweiht wurde – der Abrissbirne zum Opfer fällt, verewigten die Germanen es noch einmal. Zur neuen Saison wurde das Team um Trainer Guido Holthausen neu eingekleidet: Ihr letzter Trikotatz landete nach einem Turnier nicht in der Waschmaschine, sondern – da in Plastikbeutel verpackt – versehentlich im Müllcontainer. Zu spät wurde das Malheur zwei Tage später entdeckt, da waren Hosen, Trikots und Stutzen bereits im Kessel des Müllheizkraftwerks am Korzert. So lag es nahe, die Abfallwirtschaftsgesellschaft als neuen Trikotsponsor zu gewinnen. Und tatsächlich kam von der AWG Hilfe: In den Vereinsfarben und mit neuem Logo geht es seit einigen Wochen auf Torejagd in der Kreisliga B.

Sparkasse 100.000 Euro für den Sport in der Stadt



Vertreter von 28 Sportvereinen aus Wuppertal waren in der vergangenen Woche in der 19. Etage der Sparkassenzentrale am Islandufer zur feierlichen Übergabe von Spendenschecks eingeladen. Insbesondere langfristige Investitionen, die dem Erhalt und dem Ausbau von Sportangeboten in Wuppertal dienen, werden mit den Spendengeldern unterstützt. „Die Sparkasse Wuppertal bleibt auch in Zukunft ein verlässlicher Partner der Wuppertaler Sportvereine“, betonte der Vorsitzende des Vorstandes der Sparkasse, Gunther Wölffges. „Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung und werden daher auch weiterhin die Gemeinschaft in ihrer Entwicklung fördern.“ Neben den 100.000 Euro, die die Stadtsparkasse Wuppertal mit der Spendenübergabe zur Verfügung stellt, addieren sich die Gesamtmaßnahmen für die Unterstützung der wichtigen Arbeit der Wuppertaler Sportvereine im Jahr 2015 auf fast 300.000 Euro. Die Sparkasse fördert dabei ganz bewusst den Breitensport, weil das hervorragend zur Sparkassen-Idee passt. „Wir möchten mit unserer Arbeit dazu beitragen, dass die Lebensqualität für die Menschen in unserer Stadt gut ist“, erklärt Gunther Wölffges das Engagement des Kreditinstitutes. „Dafür sind Sportvereine wichtig und daher sind wir gerne ihr Partner“.

MYOSOTIS
Tel.: 0202/30 29 43 (AB)
info@myosotis-demenzbetreuung.de
www.myosotis-demenzbetreuung.de
Termine nach tel. Vereinbarung

Mobile Demenzbetreuung
Petra Limberg
Betreuung, Begleitung u. Beratung zur Entlastung pflegender Angehöriger.
Die Betreuung kann über die Krankenkasse abgerechnet werden.

Seit 80 Jahren Ihr Partner für Neubau und Reparaturen

STÖRTE
GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
Am Heynberg 26 · Tel. 46 47 06 · www.stoerte-bau.de

Karla und Armin Pieper
☎ 40 25 59
Häusliche Alten- und Krankenpflege GbR

Petra Wagner
seit 1985
☎ 4 09 90 69

Für Ihre häusliche Versorgung machen wir uns stark!

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Hausnotruf
- ✓ 24 Stunden Bereitschaft
- ✓ stundenweise Betreuung
- ✓ Pflegeberatung

Cronenberger Str. 383 • 42349 Wuppertal-Cronenberg
Mitglied in der AG freie ambulante Krankenpflege e.V.
Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Mo. - Do. 15.00 - 17.00 Uhr

++++ www.cronenberger-branchen.de +++++

Impressum
Verlagsleitung: Kemannstr. 6, 42349 Wuppertal

Die „Cronenberger Woche“ erscheint wöchentlich freitags im Echo-Verlag. Die Verteilung erfolgt durch kostenlose Zustellung im Raum Cronenberg und der oberen Südstadt.

Vertrieb: Echo Verlags-GmbH, Postfach 120 368, 42333 Wuppertal

Redaktion: ☎ 47 81 100
Anzeigen: ☎ 47 81 102
Faxnummer: ☎ 47 81 112

E-Mail: info@cronenberger-woche.de • **Internet:** www.cronenberger-woche.de
Herausgeber + Redaktion: Oliver Grundhoff u. Meinhard Koke
Anzeigen u. -Vertrieb: Sonja Bungart, Margret u. Werner Grundhoff, Christine Koke
Druck: WAZ-Druckerei Essen, Münchener Straße 60 • 45145 Essen

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.02.2010.
Annahmeschluss: immer mittwochs (17 Uhr) vor dem Erscheinungstermin